

Online Fortbildung

"Rechtsschutz im Sozialrecht für Einsteiger*innen- wenn das Existenzminimum verweigert wird..." Widerspruch und Klage in SGB II/SGB XII-Verfahren"

am 30.Oktober 2020 von 10.00 Uhr -13.00 Uhr inkl. Pause via Zoom

Die Durchsetzung des Anspruchs auf ein menschenwürdiges Existenzminimum erfordert häufig, dass Entscheidungen von Jobcentern und Sozialämtern auf mögliche Fehler überprüft werden. Besondere Probleme ergeben sich durch den Ausschluss vieler EU-BürgerInnen von Leistungen der Existenzsicherung.

Die Veranstaltung soll einen Überblick über die möglichen Rechtsmittel geben und dabei helfen, einzuschätzen, wann Widerspruch und Klage sinnvoll sind und ob Betroffene das Rechtsmittel selbst bzw. mit Unterstützung einlegen können und wann die Hilfe spezialisierter Anwältinnen und Anwälte sinnvoll ist.

Dargestellt werden folgende Inhalte:

- Antragsstellung
- Rechtsmittel gegen den (Ablehnungs-)Bescheid
- Widerspruchs- und Klageverfahren
- Einstweiliges Rechtsschutzverfahren bei Eilbedarf
- Prozesskostenhilfe

Die Veranstaltung richtet sich an Einsteiger*innen. Zur Vertiefung weisen wir auf unsere weiteren Veranstaltungen hin.

Referent: Heiko Habbe, Rechtsanwalt

Kosten 30,-€ für Mitglieder des Diakonischen Werkes

40,-€ für Nicht-Mitglieder

Sollten Sie einen Platz erhalten, schicken wir Ihnen eine Rechnung. Eine Teilnahme ist nur nach schriftlicher Bestätigung möglich. Diese erhalten sie ab dem 01.10.2020. Bei einer Zusage schicken wir Ihnen dann die Zugangsdaten für das Webinar.

Falls Sie den Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um Abmeldung bis 10 Tage vor der Veranstaltung. Wenn wir keinen Ersatz für Sie finden (oder Sie einen Ersatz stellen) stellen wir Ihnen den Teilnahmebeitrag in Rechnung. Weitere Informationen finden Sie in unsere Teilnahmebedingungen.

Anmeldung nur per email an:

Anmeldung <u>nur per email</u> an: anmeldung.me@diakonie-hamburg.de

Bitte Namen, Einrichtung und Telefon angeben.

Rückfragen Marjan van Harten; Referat Migration; Tel: 040-30620-434

Kay Möller-Rybakowski, Referat Migration; Tel: 040- 30620 -327